

# INFECTIOUS DISEASE UNIT AT ZOMBA HOSPITAL, MALAWI

RC Weimar 1950



Ankunft des Containers am 4. Juli 2025 in Zomba/Malawi



Eröffnung der neuen Infectious Disease Unit durch Gesundheitsministerin und deutsche Botschafterin



Inventarisieren der neuen Geräte

Seit über 25 Jahren unterstützt der Zomba Hospital Projekt e.V. ein großes überregionales Krankenhaus in Malawi, das Zomba Hospital.

Im Nachgang zur Corona-Pandemie, die auch Malawi stark getroffen hat, konnte der Verein Zusagen der Bundesregierung und des Landes Thüringen zum Bau einer Infektionsstation in Zomba erreichen.

Die Kosten der Ausrüstung übernahm Rotary in Form eines Global Grant Thüringer und anderer Clubs unter Führung des RC Weimar, ein erfreuliches Ergebnis clubübergreifender Zusammenarbeit!

Am 25. März 2025 konnte der Container mit Betten und neuem medizinischen Equipment im Wert von ca. € 70.000 bepackt und auf die Reise geschickt werden, Ankunft am 4. Juli 2025.

Ein wesentliches Element des GG ist die Aus- und Weiterbildung des lokalen Personals an den neuen Geräten. Dazu fanden bereits 2 Schulungstage mit je 25 Mitarbeitern statt, 4 weitere werden im halbjährlichen Turnus folgen. Die Schulungen werden durch deutsche (Weimarer) Ärzte durchgeführt und stellen auch dadurch einen dauerhaften Wissenstransfer sicher.

Wesentliche (Erfolgs-?) Faktoren dieses Projektes

- anhaltende lokale Betreuung vor Ort durch Weimarer Ärzte
- 6 halbjährliche Schulungen mit erwarteten Langzeit-/Ausbildungseffekten
- Sofortige Verbesserung der medizinischen Versorgungssituation in einem der ärmsten Länder der Welt
- Einbindung des lokalen Clubs RC Limbe für Kommunikation, lokale Kostenkontrolle und Schulungsüberwachung

**DISTRIKTKONFERENZ D1950**

**17. Mai 2025, Ansbach**

